



LANDRATSAMT DONAU-RIES



Landratsamt Donau-Ries, Pflögstraße 2, 86609 Donauwörth

Name, Vorname
Straße und Hausnummer
Postleitzahl und Wohnort
Telefon- und Handynummer
E-Mail Adresse

Antrag auf Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis,

Grundwassernutzung durch Errichtung und Betrieb einer Wärmepumpe

Ich / wir beabsichtige(n) den Einbau einer Wärmepumpe und bitten um Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis für die Benutzung des Grundwassers.

Folgende Erlaubnis wird von mir/uns beantragt:

▪ Form der Erlaubnis

beschränkte wasserrechtliche Erlaubnis gemäß **Artikel 15 BayWG** und § 10 WHG unter **folgenden Voraussetzungen** nötig:

- Innerhalb Wasserschutz- bzw. Heilquellenschutzgebiet
- Thermische Nutzung des Grundwassers über 50 Kilojoule/Sekunde

wasserrechtliche Erlaubnis gemäß **Artikel 70 BayWG**

- Die **Erlaubnis** wird auf _____ Jahre **beantragt** (nicht länger als 20 Jahre)
- Voraussichtlicher **Beginn** der Grundwassernutzung: _____ / _____ / _____

▪ Geographische Angaben zur Anlage:

- Flurnummer des Grundstückes: _____
- Gemarkung: _____
- Ort/Ortsteil: _____

▪ Verzeichnis der zusätzlich vorzulegenden Unterlagen:

- Verzeichnis der Antragsunterlagen 4-fach
- Erläuterung des Vorhabens 4-fach
- Angaben zum Bohrverfahren (nur bei Bohrbrunnen!) 4-fach
- Aktueller (nicht älter als 6 Monate) amtlicher Übersichtsplan M1:5.000 4-fach
- Aktueller (nicht älter als 6 Monate) amtlicher Lageplan/Grundrissplan M 1:1000 mit Grundstücksgrenzen, Flurnummern und Standort Entnahme- und Einleitungsbrunnen 4-fach
- Plan Entnahmebrunnen 4-fach
- Plan Sickerschacht/Einleitungsbrunnen 4-fach
- Grundstücksverzeichnis (nur bei Erlaubnis nach Artikel 15 BayWG!) 4-fach
- Gutachten eines privaten Sachverständigen der Wasserwirtschaft

Die vollständige Liste der in Bayern zugelassenen Privaten Sachverständigen der Wasserwirtschaft (PSW) ist unter folgender Internetadresse zu erhalten: <http://www.lfu.bayern.de> (Suchbegriff „Sachverständige“ eingeben)

▪ **Angaben zur Wärmepumpe**

Fabrikat: _____

Typ: _____

Verdampferleistung Wärmepumpe: _____

Eingesetztes Kältemittel: R _____ Ammoniak

Bauordnungsrechtliche Zulassung:

liegt nicht vor

liegt vor durch:

Prüfzeugnis

Bauartzulassung

Übereinstimmungserklärung

▪ **Angaben zur Sicherheitstechnik**

Sicherheitsabschaltung im Kältekreislauf (kalte Seite) durch:

Sicherheitstemperaturwächter nach DIN 3440

Druckwächter nach VdTÜV

▪ **Angaben zur Temperaturabsenkung (Maximal 5° Celsius/Kelvin)**

Geplante Temperaturabsenkung beträgt _____° Celsius/Grad Kelvin

▪ **Zur Temperaturmessung** ist ein _____-thermometer vorgesehen,

Anzeigebereich von - _____°C bis + _____°C

▪ **Angaben zur max. entnommenen Grundwassermenge**

Entnommen sollen/werden max. _____ Liter pro Sekunde Grundwasser

▪ Zur Feststellung der **geförderten Grundwassermenge** ist vorgesehen ein:

Wasserzähler der Nenngroße _____

Betriebsstundenzähler

▪ Geschätzte **Jahresentnahmemengen** _____ m³/Jahr

(Zur Berechnung kann die berechnete Entnahmemenge multipliziert mit der täglichen durchschnittlichen Laufzeit der Pumpe herangezogen werden)

▪ Geschätzte **max. Tagesentnahmemengen** _____ m³/Tag

(z.B. bei ungünstigen Bedingungen wie im Winterhalbjahr zu erwarten)

▪ **Geländehöhe** am Entnahmebrunnen auf Grundstück FINr. _____ (bezogen auf NN)

_____ m über Normalnull

▪ **Grundwasser** höchster Stand _____ m ü. NN oder _____ m unter Gelände

tiefster Stand _____ m ü. NN oder _____ m unter Gelände

▪ **Grundwasserfließrichtung** von _____ nach _____

▪ Im Umreis von rund 200 m sind folgende Grundwasserbenutzungen (Brunnen für Wasserentnahmen zu Trink- und Brauchwasserzwecken und für Wärmepumpen) vorhanden:

Name, Anschrift der Brunnenbetreiber und Zweck der Brunnen

1.

2.

3.

Die Brunnen sind in dem beigefügten Lageplan M 1:5.000 einzutragen.

- **Ergiebigkeit**, die Möglichkeit der Entnahme der beantragten Wassermenge wurde festgestellt durch:
 - Pumpversuche
 - sonstiges Verfahren/Erhebung

- Die **Aufnahmefähigkeit** des Untergrundes für das zurückzuleitende Wasser wurde ermittelt durch:
 - Sickerversuche
 - Sonstiges Verfahren: _____

Nutzung der **gewonnenen Wärme** zu folgendem Zweck:

- Brauchwassererwärmung
- Heizung
- Kühlung
- kombinierte Brauchwasser-/Heizwassernutzung

Hinweis:

Allgemeine Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihrer Rechte bei der Verarbeitung Ihrer Daten können Sie im Internet unter www.donau-ries.de/datenschutzhinweise abrufen.

Ort, Datum

Ort, Datum

Unterschrift Planfertiger/in

Unterschrift Antragsteller/in